



07. Mai 2024 | OXG Glasfaser GmbH

Glasfaser für Düsseldorf

OXG und Stadt Düsseldorf gehen zukunftsweisende Partnerschaft ein

- **OXG und die Stadt Düsseldorf gehen starke Partnerschaft für einen großflächigen, schnellen und zielführenden FTTH-Ausbau ein.**
- **Der Infrastrukturausbau hat bereits im Stadtteil Benrath begonnen.**
- **Der Anschluss erfolgt eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **OXG baut ein offenes Glasfasernetz: Interessierte profitieren von einer großen Anbieter- und Produktfreiheit.**

Die Digitalisierung ist eines der wichtigsten Ziele der Bundesregierung. Bis 2030 sollen in Deutschland flächendeckende Glasfasernetze entstehen. Für die Stadt Düsseldorf gibt es nun gute Nachrichten: Im Rahmen einer gemeinsamen Absichtserklärung bekräftigen OXG und die Stadt Düsseldorf ihren Willen zur partnerschaftlichen und zukunftsweisenden Zusammenarbeit. OXG baut im ersten Schritt mehr als 42.000 FTTH-Anschlüsse in der Landeshauptstadt. Gebietserweiterungen werden folgen.

Der OXG-Glasfaserausbau hat bereits im Stadtteil Benrath begonnen. Zu diesem Anlass unterzeichneten OXG CEO Dr. Sören Trebst, CCO Stefan Rüter und Düsseldorfs Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller eine gemeinsame Absichtserklärung auf der Baustelle.

Dr. Sören Trebst, CEO von OXG: „Düsseldorf ist für uns von besonderer Bedeutung, denn hier haben wir unsere Wurzeln. Die heute unterzeichnete Absichtserklärung ist eine wichtige Grundlage für unser gemeinsames Engagement. Schließlich besteht unser gemeinsames Interesse darin, den städtischen Glasfaserausbau schnell und zielführend umzusetzen. Ich bin sehr stolz, dass wir in Düsseldorf einen großflächigen Glasfaserausbau machen werden - die 42.000 Haushalte sind der Anfang. Wir bauen eigenwirtschaftlich aus und öffnen das Netz für den Telekommunikationsmarkt. Damit profitiert jeder Haushalt von einer freien Anbieterwahl.“

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller: "Ich bin sehr erfreut, dass sich mit der OXG, die ja eng mit Vodafone verbunden ist, ein weiterer Netzbetreiber aus Düsseldorf hier in der Stadt engagiert. Für Benrath und die weiteren Ausbau-Stadtteile ist die Ankündigung des Glasfaserausbaus eine gute und lang erhoffte Nachricht. An der zukunftssicheren Glasfasertechnik kommt man heute in der modernen Kommunikation nicht mehr vorbei. Mit Blick auf das gesamte Stadtgebiet kommen wir dem Ziel einer umfassenden Versorgung aller Haushalte und Unternehmen wieder einen Schritt näher."

Stefan Rüter, CCO von OXG: „Der Glasfaserausbau ist in Stadtteil Benrath schon vor einigen Wochen gestartet und macht bisher gute Fortschritte. Die restlichen Ausbaugebiete werden wir Schritt für Schritt erschließen. Mit unserer Ausbauinitiative geben wir den Anwohner*innen Zugang zu schnellem Internet und leisten somit einen wichtigen Beitrag zu Digitalstrategie der Stadt Düsseldorf. Anwohner*innen können weiterhin mitmachen und sich ganz einfach anschließen lassen. Das Besondere: Es entstehen keine Kosten für Eigentümer*innen und Bewohner*innen.“

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649



Warum Glasfaser?

OXG baut in Düsseldorf ein FTTH-Netz. FTTH steht für „Fiber To The Home“ und bezeichnet das moderne Anschlussverfahren, bei der die Glasfaserleitung nicht mehr nur bis zum Netzverteiler gelegt wird, sondern bis in die heimischen vier Wände. Im Gegensatz zu herkömmlichen Internetverbindungen wie DSL und VDSL wird beim FTTH-Ausbau gänzlich auf das klassische Kupferkabel verzichtet. Die neue Glasfasertechnologie bietet dadurch weitaus höhere Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und mehr.

Neben der maximalen Geschwindigkeit überzeugen die neuen Anschlüsse aber auch mit ihrer Zuverlässigkeit und Stabilität. Selbst bei großen Entfernungen und Datenmengen ist eine nahezu latenz- und störungsfreie Nutzung gegeben.

Darüber hinaus sind Glasfasernetze sehr energieeffizient und haben im Vergleich zu traditionellen Technologien einen geringeren CO₂-Ausstoß. Eine nachweislich positive Auswirkung hat der Infrastrukturausbau aber nicht nur für die Umwelt, sondern auch für Eigentümer*innen von Immobilien. Fachleute gehen von einer Wertsteigerung von bis zu 5-8%¹ aus. Schließlich ist der Anschluss an die Zukunft beim Verkauf von Immobilien ein wichtiges Argument und für Bewohner*innen ein wichtiges Kriterium.

Der Weg zum kostenlosen Glasfaseranschluss

Der Ausbau in Düsseldorf erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. Für den gesamten Netzausbau verlegt OXG Glasfaserleitungen mit einer Gesamtlänge von ca. 150 Kilometern im öffentlichen Grund. Den Anfang hat Benrath gemacht.

Der Infrastrukturausbau erfolgt in mehreren Schritten und beginnt mit der Verlegung der Glasfaserleitung auf öffentlichem Grund im Geh- und Radwegbereich bis zur Grundstücksgrenze. Von dort aus wird das Glasfaserkabel unterirdisch bis in das Haus geführt und die Immobilie wird an das Netz angeschlossen. Bei Mehrfamilienhäusern wird jede Wohneinheit zusätzlich mit einem eigenen Glasfaseranschluss ausgestattet.

OXG baut und betreibt in Düsseldorf ein großflächiges offenes Glasfasernetz. Dank dem Open Access Ansatz können Eigentümer*innen und Bewohner*innen einer Wohneinheit selbst entscheiden, welchen der über das Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen möchten. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV. Weitere Kooperationen folgen.

Voraussetzung für den Anschluss einer Immobilie an das neue Glasfasernetz ist die Zustimmung der Eigentümer*innen. Mit dem OXG-Glasfaseranschluss erhalten Eigenheimbesitzer*innen zudem die Wahlfreiheit, auch zu einem späteren Zeitpunkt ganz einfach auf Glasfaser zu wechseln. Bestehende DSL- und Kabelverträge können so lange weiter genutzt werden.

¹ Quelle: Haus & Grund RHEINLANDWESTFALEN (www.hausundgrund-verband.de) Stand 07/2023 | Änderungen und Irrtum vorbehalten.

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649



Das Besondere am OXG-Glasfaseranschluss: Sowohl für Eigentümer*innen als auch für Bewohner*innen ist der FTTH-Anschluss kostenlos. Interessierte, die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, können sich auch während der Bauphase anschließen lassen. Über den Link www.oxg.de/mitmachen kann die Verfügbarkeit geprüft und die Zustimmung zum Ausbau digital und papierlos erteilt werden.

Weitere Informationen rund um den Ausbau erhalten Sie in der aufgezeichneten Online-Informationsveranstaltung www.oxg.app/duesseldorf und auf der Website www.oxg.de.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Expertin für Public Relations & Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649